

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die
Vorsitzende des Regionalausschusses
Eppendorf-Winterhude
Frau Sina Imhof
Kümmellstraße 5 – 7
20249 Hamburg

11.03.2019
ber

ANTRAG

Krugkoppelbrücke kurzfristig für den Verkehr freigeben

Sachverhalt:

Die Sanierungsarbeiten an der Krugkoppelbrücke stehen kurz vor dem Abschluss. Gemäß den letzten Ausführungen des LSBGs soll die Brücke nach Abschluss der Arbeiten aber nicht für den Verkehr frei gegeben werden, sondern noch so lange gesperrt bleiben, bis auf beiden Seiten die Maßnahmen für den Radverkehr ausgeführt wurden. Aus Sicht der Bevölkerungen ist es völlig inakzeptabel, wenn die Verkehrsverbindung über die Krugkoppelbrücke erneut unterbrochen würde. Die Verwaltung hatte mehr als genug Zeit die übrigen Arbeiten so zu koordinieren, dass diese während der Sperrung der Krugkoppelbrücke hätten ausgeführt werden können. Daher ist seitens des Bezirksamtes sicher zu stellen, dass zumindest immer Autos Richtung Winterhude fahren können.

Beschlussvorschlag:

Der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude möge beschließen:

1. Der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude spricht sich dafür aus, dass die Krugkoppelbrücke unmittelbar nach Abschluss der Sanierungsarbeiten für den gesamten Verkehr wieder freigegeben wird.
2. Das Bezirksamte wird beauftragt, sich bei den zuständigen Landesbehörden dafür einzusetzen, dass die Krugkoppelbrücke schnellstmöglich für den gesamten Verkehr wieder freigegeben wird.
3. Das Bezirksamte wird beauftragt, sich bei den zuständigen Landesbehörden dafür einzusetzen, dass auch während der Durchführung der weiteren Baumaßnahmen vor und hinter der Krugkoppelbrücke immer Fahrzeuge zumindest in Richtung Winterhude fahren können.

Ekkehart Wersich
Fraktionsvorsitzender im
Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude

Philipp Kroll
Caroline Mücke